Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 7. Januar 1937

Nachlass Faulhaber 10017, S. 124

Stand: 05.05.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Donnerstag, 7.1.37. 7.00 Uhr in der heiligen Messe Frau Nacke, direkt von der Bahn herein.

Geheimrat Weigl - wegen Weihetermine. Mit Augsburg zusammen.

Heinz Weber - gratuliere zu seiner Verlobung. Gerta jetzt ganz daheim. Er weiß noch nicht, ob auf dem Land sich niederlassen.

15.00 Uhr Frau Nacke - will durchaus wissen, was mit dem Führer gesprochen. Respondeo *[Lat. „Ich antworte“]*: Wir haben zusammen Rosenkranz gebetet gegen die Neugierde.